

K 89,304

Ya  
3945

Prolog  
bei  
Wiedereröffnung  
der Sozietätsbühne  
gesprochen.

Dresden, den 15. Oktober, 1784.

Die Sprecherin tritt, schon ganz als Soubrette fürs  
folgende Stück angekleidet, eilends auf die Bühne;  
Sie scheint die Zuschauer nicht zu bemerken; Erst  
nach einer kleinen Erholungs-Pause, hebt sie an:

Mademoiselle  
Jartmann.

Das heißt gelaufen, daß ich nun kaum wieder  
Zum Dheimischöpfen kommen kann! —  
Da hatt' ich nun sorgen die Abendlieder  
Der Vögelchen behorcht; — und dann  
Ein Weisichen noch den Mondemann  
Vom Fenster aus logniert; — und so fortan  
Im Kreis der Schwesterchen und Brüder,  
Den Abend plaudernd hingesherzt; — allein  
Bald resolvirt' ich's anders wieder.

Die Kästlein wehken kühl, die Böglein Schwiegen,  
Der liebe Mond kroch in ein Wölkchen ein;  
Und bei gefaltten Dingen mag ich kein Vergnügen  
Im Feld, im Garten oder Hain,  
Mir in die freie Seele süßen;  
Mit einem Worte: Hier ist beßer seyn! —

Sie wird die Zuschauer gewahrt.

Ei! auch so viele schöne Herr'n und Damen  
Versammelt schon des Herbstes Kühlung hier? —  
Willkommen! Tausendmal willkommen sind Sie mir!

Sie verneigt sich langsam:

Viel schönen Dank, daß Sie so zahlreich kamen! —  
Da seh' man doch! — was meine Freundin hat,  
Als sie beim Abschied jüngst an dieses Mädchen trat:  
„Ein herz'ges Wiederseh'n, nach kurzen Scheiden,“  
Das sind' ich heut, ganz überrascht von Freuden,  
Von Wort zu Wort erfüllt! — und nun  
Ist auch die Reih' an uns, so ziemt es Wiederleuten,  
Was wir vor gar nicht langen Zeiten  
Verklaufülleten, pünktlich abzutun. —

Acht Jahre lang, und schier ein halbes drüber,  
Sah't, prüftet, liebte Ihr die kleine Spiel,  
Ihr wißt, nur nach und nach wuchs unser Kunstgefühl,





Und Euer Beifall macht' uns das gesteckte Ziel  
Uns reulos zu ergötzen, jährlich lieber;  
Wie muthig folgen wir daher dem neuen Ruf  
Zu einem Lieblingscherz, der immer  
Der osnen Seele reine Freuden schuf?  
Gewiß! er bleibt der sicherste Behuf  
Zur Ruh nach Tageslast, wenn falscher Schimmer  
Und dunkler Wahn des Neidlings Wusen füllt,  
Der Menschenhaß in Sittensprüche hüllt,  
Und so verkappt, auf unser Spielchen schilt! —

Doch still von solchen Leuten! — ist doch keiner  
Hier unter uns! — das Sprichwort lehret:  
„Sprich vom Abwesenden, der dich nicht hört,  
Kein Uibels!“ — und am End' ist's wirklich feiner,  
Den Medlen', die zeither so freundlich zu uns kamen,  
In meiner Freundinnen und Freunde Namen,  
Mit meinem schönsten tiefsten Knize zu gestehn:  
Ihr Beifall nur mach' unsern kleinen Tempel schön! —  
Ja wahrlich! meine Herr'n und Damen,  
Da ich dis spreche, steigt mein Mädchenherz ganz heis  
Gerad' auf meine Zungenspitze,  
Und wie elektrisch, fährt mit raschen Blitze  
Ein ähnliches Empfinden durch den Kreis,

AKya 3945<sup>5</sup> vd 18  
x 2943871

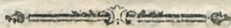
Für den ich spreche. — Glaub's, wie kennen  
Den Werth von Eurer Lieb' und Nachsicht ganz;  
Doch dis Gefühl — kann nur das Herz Euch nennen! —

Sie horcht nach der Kouliße.

Wst! — Still! — mein Fedulein ruft! — nun mag ich rennen,  
So schnell ich kann! — Zum Glück für mich soll halben Glanz  
Ihr nur die Abendtoilette leihen,  
Und dis erleichtert Kammermädchen-Pflicht! —  
Fünf Monden ihr entwohnt, lern' ich sie so von neuen. —  
Adieu! — das Wiederseh'n wird Henrietten freuen! —

abgehend und noch einmal zurückkehrend,

Ihr sänt doch dann auch ihrem Plaudern nicht? — —



von Herrn Regierungsrath Langefeld  
begl. d. d. 18. d. 18. d. 18.

n. 5





K80/30f.

Ya  
3945

Prolog  
bei  
Wiedereröffnung  
der Sozietätsbühne  
gesprochen.

Dresden, den 15. Oktober, 1784.

Die Sprecherin tritt, schon ganz als Soubrette fürs folgende Stück angekleidet, eilends auf die Bühne; Sie scheint die Zuschauer nicht zu bemerken; Erst nach einer kleinen Erholungs-Pause, hebr sie an:

Mademoiselle  
Lustmann.

Das heißt gelaufen, daß ich nun kaum wieder zum Othenschöpfen kommen kann! —  
Da häßt' ich nun sogleich die Abendlieder  
Der Vögelchen behorcht; — und dann  
Ein Weilchen noch den Mondemann  
Dem Fenster aus loagnirt; — und so fortan  
Im Kreis der Schwesterchen und Brüder,  
Den Abend plaudernd hingefcherzt; — allein  
Bald resolvirt' ich's anders wieder.

